

Sedrun Los 360, Schweiz

Folienverlegemaschine



Über das Projekt

Im Jahrhundertbauwerk AlpTransit haben Sicherheit und Qualität höchste Priorität. Dies gilt ganz besonders für die Tunnelabdichtungen. Hightech-Anlagen, höchstmögliche Mechanisierung und rigoros umgesetzte Qualitätssicherungsprozesse gewährleisten die geforderte Qualität bei höchsten Produktionsleistungen.



Gesamtanlage

Projektdaten

Land Schweiz
Ausführung 2002 - 2012
Bauherr AlpTransit Gotthard AG

EST Nord ab MFS

Tunnellänge
Profil

Tunnel West

2,145 km
60 -134 m²

Tunnel Ost

2,145 km
60 -134 m²

EST Süd ab MFS

Tunnellänge
Profil

Tunnel West

5,3 km
60 m²

Tunnel Ost

5,6 km
60 m²



Folie verlegt

Auftrag an Rowa

Die Rowa hat am 28. September 2006 von der SikaBau AG, Zürich den Auftrag für die Herstellung, Lieferung und Montage für die Folienverlegemaschine erhalten. Die Installation, wurde nach dem neusten Stand der Technik konstruiert.

Sedrun Los 360, Schweiz



Mannschaftskorb

Das Konzept

Beim Folienverlegemaschinensystem wurde das Trägergerät in stabiler Stahlkonstruktion mit integrierten Bogenschienen und zusätzlichen Spurschienen für den Verlegewagen mit dem Portalwagen Nr. 1 verschraubt. Das Trägergerät wurde so ausgebildet, dass der Querfahrwagen mit seinen Hebelarmen sowie dem Mannschaftskorb angebaut und die geforderten Tunnelquerschnitte bestrichen werden können. Für die Beschickung der Folien vom Folientransportwagen auf die Folienverlegemaschine wurde ein bauseitiger hydraulischer Ladekran 2,7 mt aufgebaut.

Lieferumfang

Mannschaftskorb

Der bestehende Mannschaftskorb von der Folienverlegemaschine Concise wurde verwendet.

Umschlagvorrichtung Folienpakete

Auf dem Portalwagen Nr.2 wurde ein Portalkran mit einer max. Tragkraft von 20 kN aufgebaut. An der Querfahrtschiene ist der bauseits gelieferte Elektrokettzug mit einer Tragkraft von 20kN installiert. Die Ansteuerung der beiden Kettenzüge erfolgt über vorhandene Steuerbirnen. Der Portalkran ist über 2 Antriebe längsverschiebbar.

Portalwagen Nr. 1

Der Portalwagen dient als Trägergerät der Folienverlegemaschine. Am Ende des Portalwagen ist ein Podest für das Folienlager angehängt. Der Boden vom Portalwagen ist mit einem Stahlluppenblech abgedeckt. Für das Längsfahren ist der Portalwagen mit hydr. Längsfahrtrieben ausgestattet. Entsprechende Geländer und Sicherheitsabdeckungen sind vorgesehen.

Portalwagen Nr. 2

Der Portalwagen dient als Trägergerät der Umschlageinrichtung und Folienlager. Der Boden vom Portalwagen ist mit einem Stahlluppenblech abgedeckt. Für das Längsfahren ist der Portalwagen mit hydr. Längsfahrtrieben ausgestattet. Entsprechende Geländer und Sicherheitsabdeckungen sind vorgesehen. Weiter sind 2 Aufstiege von der Sohle auf den Portalwagen installiert.



Anpressbalken



Portalwagen

Technische Daten

Klettergeschwindigkeit:	3/6m/min
Folienbreite:	4,5 m
Max. Rollendurchmesser Vlies	400 mm
Max. Rollengewicht Vlies	250 Kg